



# OTARIA

## Rohrschwingel

*Festuca arundinacea* Schreber

### Wissenswertes

Die Basis der Sorte Otaria bildet das feinblättrige Zuchtmaterial der RAC Changins. Durch eine weitere strenge Selektion auf feine, flexible Blätter am Reckenholz erreicht Otaria noch einmal eine Verbesserung bei der Blattbeschaffenheit gegenüber der Sorte Belfine. Die starke Jugendentwicklung, hohe Bestandesdichte und ausgezeichnete Ausdauer von Otaria macht sie interessant für den Einsatz in Weidemischungen für sommertrockene oder wechselfeuchte Bedingungen.

### Abstammung

#### Ausgangsmaterial

Zuchtmaterial RAC Changins, selektiert auf feine, biegsame Blätter an der FAL Reckenholz

### Zuchtgartensaatgut M0

Polycross im Jahr 2000 mit Samenernte auf 12 Klonen.

### Literatur

Suter D., Frick R., Hirschi H.-U., Chapuis St., 2009. Rohrschwingel- und Timothesorten geprüft. Agrarforschung 16(7), 250-255

### Sortenprüfung

#### Stand in der Schweiz

Auf der Liste der empfohlenen Futterpflanzen seit 2009

#### Stand im Ausland

DE (Vertretung: Freudenberger, Krefeld)

### Agronomische Eigenschaften

Resultate der offiziellen Schweizer Sortenprüfung 2006-2008 (Suter et al. 2009)

	OTARIA	Mittel
Ertrag	5.6	4.7
Güte, allg. Eindruck	3.2	3.6
Jugendentwicklung	3.7	4.6
Konkurrenzkraft	4.3	4.2
Ausdauer	2.8	3.6
Resistenz gegen Auswinterung	4.5	4.6
Resistenz gegen Blattkrankheiten	3.1	3.5
Verdauliche organische Substanz	5.7	5.1
Beschaffenheit des Blattes	3.1	5.1
Indexwert (Gewichteter Durchschnitt aller Noten)	4.0	4.4

Notenskala 1=sehr hoch bzw. sehr gut; 9=sehr niedrig bzw. sehr schlecht  
 Ertrag Mittel von 5 Versuchsstandorte über 2 Jahre  
 Mittel Mittel der Vergleichssorten

### Sortenbeschreibung nach UPOV-Prüfungsrichtlinien

DHS Prüfung in La Minière, GEVES (FR), 2006-2008

UPOV Nr.	Merkmal	Ausprägung	Note
1	Ploidie	hexaploid	6
3	Laub: Feinheit	fein bis mittel	4
4	Blatt: Intensität der Grünfärbung	hell	3
6	Neigung zur Bildung von Blütenständen (ohne Vernalisation)	gering bis mittel	4
8	Zeitpunkt des Erscheinens der Blütenstände (nach Vernalisation)	früh bis mittel	4
11	Halm: Länge des längsten Halms einschliesslich Blütenstand	mittel	5
12	Fahnenblatt: Breite	mittel	5
14	Fahnenblatt: Länge	lang bis sehr lang	8

